Hotel Kaiserin Augusta

Carl-August-Allee 17
99423 Weimar

Tel: +49 (0) 3643 2340
Fax: +49 (0) 3643 234444

reservierung@hotel-kaiserin-augusta.de
www.hotel-kaiserin-augusta.de

Bequem unterwegs für alle Generationen

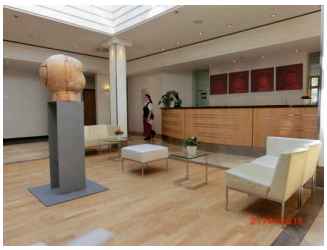
Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 18. Oktober 2019 erhoben.

Fotos zur Einrichtung

Hotel Kaiserin Augusta vom Bahnhof gesehen

Formulare ohne Teilbereiche

Rezeption im Foyer



Rezeption

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 117 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 117 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Technische Hilfsmittel

Es gibt einen Alarm.

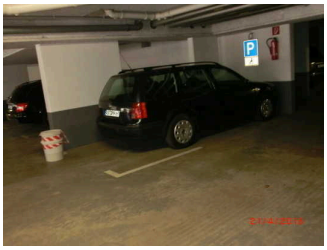
Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl Rollator Andere Hilfsmittel

Anmerkungen für den Gast: Bei Feueralarm werden gehörlose oder schwerhörige Gäste vom Personal persönlich benachrichtigt.

Hoteleigener Parkplatz - Tiefgarage



Behindertenparkplatz
in der Tiefgarage

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es befinden sich auch Parkplätze außerhalb der Tiefgarage - jedoch keine Behindertenparkplätze.

Bushaltestelle am Bahnhof

Weimar
Hauptbahnhof mit
Bushaltestellen

Digitale und
aktustische
Information

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

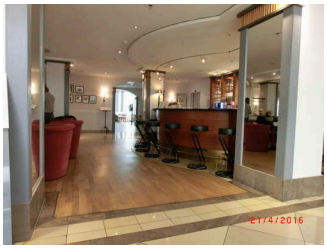
Es sind keine schriftlichen Haltestelleninformationen vorhanden.

Akustische Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Linien 1 bis 9 sind mit Zahlen durchnummeriert.

Speiseraum

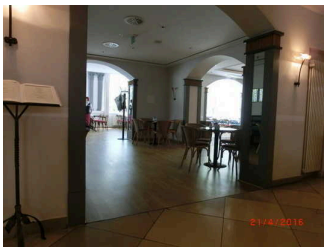
Bar im Foyer



Bar im Foyer

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Speiseraum am Foyer anschließend ohne Tür



Blick in den Frühstücksraum

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte mit Bildern vorhanden und die Speisen werden nicht sichtbar präsentiert.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Schlafraum

Assistenz-Zimmer- Nr. 328

Zimmertür

Blick ins Assistenzzimmer

Zugang zum Schlafraum über: Aufzug ab Erdgeschoss in die 3. Etage, Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels, Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Flure auf den Zimmeretagen, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür zum Schlafraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Schmalster Durchgang im Schlafraum: 100 cm.

Maximale Höhe der Matratze: 60 cm.

Breite des Bettes: 164 cm.

Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.

Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

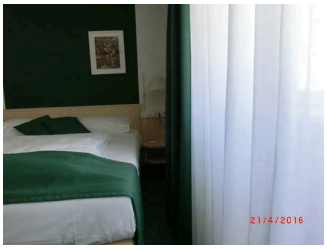
Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind weder mit der gleichen Farbmarkierung noch mit bildhaftem Symbol gekennzeichnet.

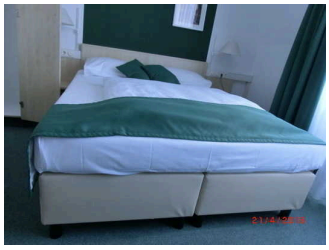
Der Weg zum Schlafraum ist nicht mit der gleichen Farbmarkierung und/oder bildhaftem Symbol und unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

Sanitärraum vorhanden: Bad zum Assistenzzimmer

Zimmer-Nr. 328



Bewegungsfläche rechts neben dem Bett



Blick auf das Doppelbett

Zimmertür

Niedrige Kleiderstange

Zugang zum Schlafraum über: Rampe am Haupteingang, Aufzug ab Erdgeschoss in die 3. Etage, Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels, Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg zum Haupteingang des Hotels, Tiefgarage mit Weg vom Parkplatz, Flure auf den Zimmeretagen, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür zum Schlafraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Schmalster Durchgang im Schlafraum: 88 cm.

Maximale Höhe der Matratze: 60 cm.

Breite des Bettes: 164 cm.

Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.

Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind weder mit der gleichen Farbmarkierung noch mit bildhaftem Symbol gekennzeichnet.

Der Weg zum Schlafraum ist nicht mit der gleichen Farbmarkierung und/oder bildhaftem Symbol und unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

Sanitärraum vorhanden: Bad im Zimmer 328

Seminarraum Wilhelm Tell

Weg zu den Seminar- und Tagungsräumen

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg vom Foyer zu den Tagungs- und Seminarräumen, Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür zum Ausstellungsraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Antwort

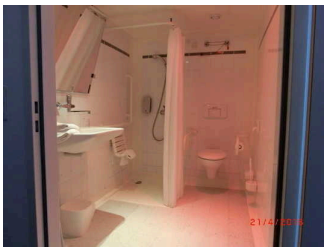
Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Anmerkungen für den Gast: Weitere Tagungs- und Seminarräume im Erdgeschoss: Wallenstein, Don Carlos, Erlkönig, Faust 1, Faust 2

Sanitärraum

Bad im Zimmer 328



Blick ins Badezimmer

Der Sanitärraum gehört zu: Zimmer-Nr. 328

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 1,5 cm.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 54 cm.

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm.

Es sind Haltegriffe linksseitig am WC vorhanden.

Es sind Haltegriffe rechtsseitig am WC vorhanden.

Dusche

Höhe der Oberkante Duschwanne zum angrenzenden Bodenbereich: 1 cm.

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Bad zum Assistenzzimmer

Waschbecken

Tür

Toilette und Dusche

Der Sanitärraum gehört zu: Assistenz-Zimmer- Nr. 328

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 55 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 1 cm.

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Sehr enges Bad.

Raum

Salon Helene

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Größe des Raumes - Breite: 6 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 12 m.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Anmerkungen für den Gast: 10 Tische sind unterfahrbar.

Salon Herder

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 2 cm.

Größe des Raumes - Breite: 5 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 6 m.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Anmerkungen für den Gast: Flexible Bestuhlung.

Salon Wieland

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Größe des Raumes - Breite: 7 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 8 m.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Anmerkungen für den Gast: Flexible Bestuhlung.

Raucherlounge

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zur Raucherlounge, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 162 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 1,5 cm.

Größe des Raumes - Breite: 3 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 4 m.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Sanitärraum vorhanden: Behinderten-WC im Erdgeschoss

Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Allgemeines

Kompletter Betrieb rauchfrei.

Nichtraucherzimmer verfügbar.

Allergologisch und dermatologisch unbedenkliche Körperpflegeprodukte (z.B. Seife, Shampoo, Cremé) verfügbar.

Möglichkeit, Medikamente kühl zu lagern.

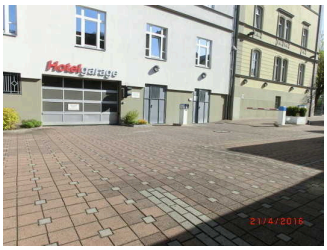
Spezieller Ernährungsbedarf

Möglichkeit, Speisen dem Bedarf entsprechend individuell nach Menge zusammenzustellen.

Zwischenmahlzeiten auch außerhalb der vorgesehenen Essenszeiten.

Eingangsbereich

Tiefgarage ebener Eingang



Eingang über Tiefgarage

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Tiefgarage mit Weg vom Parkplatz, Tiefgarage mit Weg zum Aufzug

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 300 cm

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Haupteingang

Eingangstüren

Haupteingang

Zugang zum Eingangsbereich über: Stufen am Haupteingang, Rampe am Haupteingang, Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg zum Haupteingang des Hotels, Tiefgarage mit Weg vom Parkplatz, Tiefgarage mit Weg zum Aufzug

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 170 cm

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Anmerkungen für den Gast: Alternativer Zugang ohne steile Rampe über die Tiefgarage zum Aufzug.

Behinderten-WC im Erdgeschoss

Tür zur Toilette

Behinderten-WC im Erdgeschoss

Blick in den Sanitärraum

Die Toilette gehört zu: Salon Wieland, Salon Herder, Seminarraum Wilhelm Tell, Salon Helene, Raucherlounge, Speiseraum am Foyer anschließend ohne Tür

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette, Weg zur Raucherlounge, Weg vom Foyer zu den Tagungs- und Seminarräumen, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

WC

Es ist ein Unisex-WC (Damen/Herren).

Es gibt ein öffentliches WC, welches mit max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von mindestens 70 cm aufweist.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Weg außen

Tiefgarage mit Weg vom Parkplatz

Umlaufschranke

Parkplatz und Tiefgarage

Über den Weg sind zu erreichen: Tiefgarage ebener Eingang, Haupteingang

Länge des Weges: 6 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 6 m.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Das Ziel des Weges ist nicht in Sichtweite, es gibt kein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem und die Wegezeichen sind nicht in ständig sichtbarem Abstand.

Weg zum Haupteingang des Hotels

Weg vorm Hotel

Über den Weg sind zu erreichen: Haupteingang

Der Weg führt über: Stufen am Haupteingang, Rampe am Haupteingang

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Kleinpflaster. Um das Hotel keine abgesenkten Bordsteinkanten.

Tür

Tür ab Tiefgarage in Richtung Aufzug

Tür zum Aufzug

Die Tür gehört zu: Tiefgarage mit Weg zum Aufzug

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Türen zum Treppenhaus auf jeder Etage

Tür zum
Treppenhaus

Die Tür gehört zu: Flure auf den Zimmeretagen

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Maximale lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

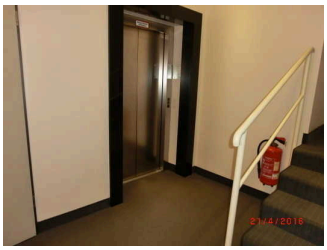
Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

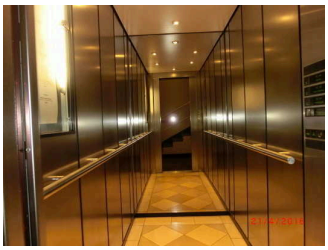
Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Aufzug

Aufzug ab Erdgeschoss in die 3. Etage



Aufzugstür



Aufzugskabine

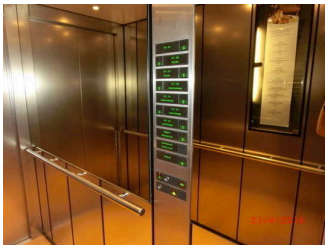
Über den Aufzug sind zu erreichen: Zimmer-Nr. 328, Assistenz-Zimmer- Nr. 328, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Alternative zum Aufzug: Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Aufzugstür



Bedienelemente

Aufzugskabine

Über den Aufzug sind zu erreichen: Tiefgarage mit Weg zum Aufzug, Zimmer-Nr. 328, Assistenz-Zimmer- Nr. 328, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Alternative zum Aufzug: Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Rampe am Haupteingang

Über die Rampe sind zu erreichen: Haupteingang

Es gibt keinen Handlauf.

Alternative zur Rampe: Stufen am Haupteingang

Anmerkungen für den Gast: Alternativer Zugang ins Hotel über die Tiefgarage und den Aufzug.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufen am Haupteingang

Über die Schwelle / Stufe / Treppe sind zu erreichen: Haupteingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwelle/Stufe: 13 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

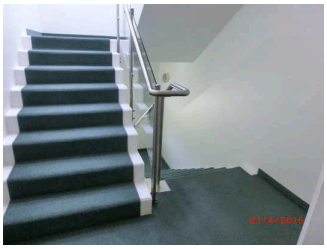
Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Alternative zur Schwelle / Stufe / Treppe: Rampe am Haupteingang

Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels



Treppenhaus

Über die Schwelle / Stufe / Treppe sind zu erreichen: Tiefgarage ebener Eingang, Tiefgarage mit Weg zum Aufzug, Zimmer-Nr. 328, Assistenz-Zimmer- Nr. 328, Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene

Vorhandene Schwellen/Stufen: 8

Höhe der Schwelle/Stufe: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

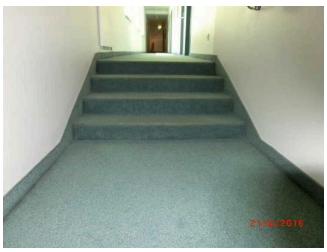
Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Alternative zur Schwelle / Stufe / Treppe: Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Treppe zum Zwischengeschoss auf den Zimmeretagen



Treppe zum Zwischengeschoss

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Flur/Weg/Gang innen

Tiefgarage mit Weg zum Aufzug

Tür zur Tiefgarage

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Tiefgarage ebener Eingang

Der Flur / Weg / Durchgang führt über: Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels, Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

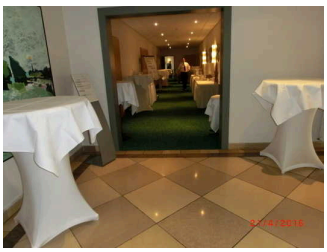
Das Ziel ist in Sichtweite

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Auf folgende zu nutzende Türen wird hingewiesen: Tür ab Tiefgarage in Richtung Aufzug

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Foyer zu den Tagungs- und Seminarräumen



Weg vom Foyer zu
den Tagungsräumen

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Seminarraum Wilhelm Tell, Behinderten-WC im Erdgeschoss

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

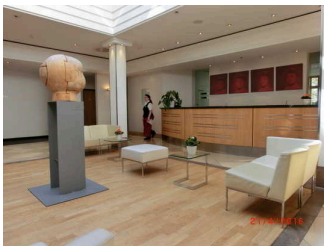
Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg von der Rezeption zur Behindertentoilette



Foyer mit Rezeption

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Salon Wieland, Salon Herder, Bar im Foyer, Seminarraum Wilhelm Tell, Salon Helene, Raucherlounge, Behinderten-WC im Erdgeschoss, Speiseraum am Foyer anschließend ohne Tür

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Das Ziel ist in Sichtweite

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg zur Raucherlounge

Weg zu Aufzug und Raucherlounge

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Raucherlounge, Behinderten-WC im Erdgeschoss

Länge (Flur/Weg/Gang): 4 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

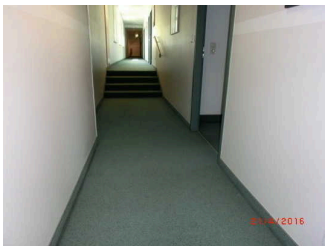
Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Flure auf den Zimmeretagen

Flure auf den Zimmeretagen



Flure zu den Zwischenetagen

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Assistenz-Zimmer- Nr. 328, Zimmer-Nr. 328

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

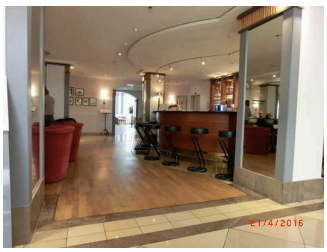
Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Auf folgende zu nutzende Türen wird hingewiesen: Türen zum Treppenhaus auf jeder Etage

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg zu den Aufzügen, zur Bar, zum Speiseraum und zum Salon Helene



Weg zur Bar und Salon Helene

Weg zum Aufzug ab Rezeption

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Haupteingang, Behinderten-WC im Erdgeschoss, Speiseraum am Foyer anschließend ohne Tür, Salon Wieland, Salon Herder, Bar im Foyer, Assistenz-Zimmer- Nr. 328, Seminarraum Wilhelm Tell, Salon Helene, Raucherlounge, Zimmer-Nr. 328

Der Flur / Weg / Durchgang führt über: Aufzug ab Erdgeschoss in die 3. Etage, Treppenhaus ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels, Aufzug ab Tiefgarage in alle Etagen des Hotels

Länge (Flur/Weg/Gang): 150 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.